



Fachverband
Biogas e.V.



10.01. – 12.01.2012
BREMEN

BIOGAS

21. JAHRESTAGUNG UND FACHMESSE

TAGUNGSPROGRAMM

www.biogastagung.org

Energiewende:
Biogas kann's

INHALT

Grußwort 3

Tagungsprogramm/Übersicht 4

Tagungsprogramm

Dienstag	10.01.2012	6
Mittwoch	11.01.2012	12
Donnerstag	12.01.2012	14

Lehrfahrt 16

Kostenübersicht 17

Fachmesse/Anreise siehe Klappe

Anmeldung siehe Klappe

KOSTENFREIE INFO-HOTLINE

08 00/11 24 64 27

ÖFFNUNGSZEITEN DER BIOGAS-FACHMESSE

Dienstag	10.01.2012	9:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	11.01.2012	9:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	12.01.2012	9:00 – 15:00 Uhr

ANMELDUNG FÜR DIE TAGUNG

NürnbergMesse GmbH

Messezentrum

90471 Nürnberg

Kristina Eberz

Tel.: +49 (0)911 86 06-83 80 Fax: +49 (0)911 86 06-12 83 68

E-Mail: info@biogastagung.org

Redaktion: Anja Lobedank, Fachverband Biogas e.V.

Gestaltung: Gröschel_Geheb_ Responsible Branding GmbH, Berlin

Druck: DMZ Druckmedienzentrum, Moosburg

Gedruckt mit Pflanzenölfarben auf Circle Offset Premium.

EU-Blume, FSC-zertifiziert



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Biogas-Kollegen/-innen,

das Jahr 2012 beginnt für die Biogasbranche nicht nur traditionell mit einer Jahrestagung – es tritt zudem ein neues EEG in Kraft, über dessen konkrete Auswirkungen sich vorerst nur spekulieren lässt. Es ist die dritte Novelle, und sie wäre ohne das erneute engagierte Zutun des Fachverbandes Biogas e.V. und seiner Mitglieder mit Sicherheit wesentlich unerfreulicher ausgefallen. Dennoch bleiben einige Fragen offen: Fragen, die auf der 21. Jahrestagung in Bremen diskutiert werden.

Neben dem EEG stehen viele alte/neue Themen auf dem Programm: Die Hygiene beschäftigt die Branche ebenso beständig wie Fragen zur Genehmigung, zum Substratmanagement und zur Effizienzsteigerung. Neuere Aspekte der Biogasnutzung sind die Gaseinspeisung und das vom Fachverband Biogas geforderte EEGasG sowie die im EEG 2012 formulierte Direktvermarktung beim Stromverkauf, die ab 2014 für alle Anlagen über 750 kW verpflichtend gelten soll. Zu letzterem Punkt wird es auf der Jahrestagung eine Diskussionsveranstaltung mit Firmenvertretern geben.

Trotz der großen Erfolge in den vergangenen Jahren und einem prognostizierten Bestand von 7.000 Anlagen Ende dieses Jahres dürfen wir nicht vergessen, dass sich die Biogasbranche erst am Anfang ihrer Entwicklung befindet. Das Potenzial ist noch lange nicht ausgeschöpft, die Forschung an den Instituten und Hochschulen, aber auch in den Firmen wird intensiv betrieben und bietet noch viel Luft nach oben.

Mit dem neuen Standort Bremen hat der Verband auf das enorme Wachstum in den zurückliegenden Jahren reagiert: Zur Jubiläumsveranstaltung Anfang 2011 in Nürnberg kamen knapp 7.000 Besucher, 342 Firmen stellten ihre Produkte und Dienstleistungen auf der begleitenden Fachmesse vor. Ich wünsche Ihnen und uns allen ein spannendes und erfolgreiches Jahr 2012 und eine gelungene 21. Jahrestagung!

Herzlichst Ihr

A handwritten signature in black ink, which appears to read "J. Pellmeyer". The signature is written in a cursive style.

Josef Pellmeyer, Präsident Fachverband Biogas e.V.

DIENSTAG 10.01.2012

PLENUM 1. TAG / 10:45 - 17:30 Uhr

- 11:00 - 12:30** Substratmanagement
- 14:00 - 15:30** Reststoffe und Hygiene
- 16:00 - 17:30** Genehmigung und Sicherheit

WORKSHOPS 1. TAG

09:00 - 12:00

- Workshop 1** EEG
- Workshop 2** Vom Reststoff zum hochwertigen Düngemittel
- Workshop 3** Repowering von Biogasanlagen
- Workshop 4** Biogas für Neueinsteiger

14:00 - 17:00

- Workshop 5** Gaseinspeisung
- Workshop 6** Export Workshop
- Workshop 7** Alternative Energiepflanzen in den Startlöchern
- Workshop 8** Praxisrelevante Ergebnisse aus der Wissenschaft

MITTWOCH 11.01.2012

PLENUM 2. TAG / 09:00 - 17:00 Uhr

- 09:00 - 12:45** Biogas als Säule der Energiewende
- 14:00 - 15:15** Zukünftige Herausforderungen
- 16:00 - 17:00** Effizienzsteigerung und Repowering
- 18:00** Festvortrag
- 18:30** Verleihung der Dr. Heinz-Schulz-Ehrenmedaille
- 19:30** Abendveranstaltung

PARALLELVERANSTALTUNG 2. TAG

- 14:00 - 18:00** Biogas für Kommunen

DONNERSTAG 12.01.2012

PLENUM 3. TAG / 09:00 - 13:30 Uhr

09:00 - 11:00 Direktvermarktung von Strom

11:00 - 13:30 Gaseinspeisung

ab 14:00 Mitgliederversammlung

WORKSHOPS 3. TAG

09:00 - 12:00

Workshop 9 Aktuelle Erkenntnisse zur Biogasanlagensicherheit

Workshop 10 Nachhaltigkeit bei Biogasanlagen

Workshop 11 Wesentliche Änderungen des rechtlichen Rahmens bei der Genehmigung von Biogasanlagen

FREITAG 13.01.2012

LEHRFAHRT / 08:00 - 17:30 Uhr

08:00 Treffpunkt am Messegelände
(wird während der Jahrestagung ausgeschildert)

Es werden drei Touren zu jeweils drei Biogasanlagen im Großraum Bremen zu folgenden Schwerpunkten angeboten:

Tour NawaRo-Anlagen mit Gaseinspeisung und verschiedenen Wärmekonzepten.

Tour Abfallvergärungsanlagen mit Biogasanlagen, in denen verschiedene Reststoffgruppen eingesetzt werden.

Tour International mit englischer Simultanübersetzung für unsere ausländischen Gäste. Angefahren wird eine Zusammenstellung der Biogasanlagen aus den anderen Touren.

DIENSTAG 10.01.2012

PLENUM 1. TAG

- 10:45** Begrüßung und Eröffnung der Tagung
Josef Pellmeyer, Präsident Fachverband Biogas e.V.

SUBSTRATMANAGEMENT BLOCK 1

- 11:00** Innovative Konzepte für eine optimierte Biomasse-
logistik – Erfahrungen im Maschinenring Saarland
Matthias Dörr, MBR Saarland e.V.
- 11:30** Optimierte Erntelogistik – Ökonomische und
ökologische Betrachtung
Dipl.-Ing. agr. Helmut Döhler, Kuratorium für Technik und
Bauwesen in der Landwirtschaft e.V. (KTBL)
- 12:00** Biomassetransport gewerblich oder nicht?
Dipl. Ing. Günter Heitmann, Landwirtschaftskammer
Niedersachsen
- 12:30** Mittagspause / Zeit zum Messebesuch

RESTSTOFFE UND HYGIENE BLOCK 2

- 14:00** Einsatz von Reststoffen in Biogasanlagen –
Auswirkungen auf Genehmigung und Betrieb
Dipl.-Ing. Hans-Walter Schneichel, Struktur- und
Genehmigungsdirektion NORD, Rheinland Pfalz (SGD Nord)
- 14:30** Gewährleistung der hygienischen Unbedenklichkeit
in Biogasanlagen
Prof. Dr. Gerhard Breves, Physiologisches Institut –
Tierärztliche Hochschule
- 15:00** Hygiene auf Biogasanlagen – Arbeitsschutz für
Mitarbeiter einer Biogasanlage
Simone Schreiber, Berufsgenossenschaft Energie Textil
Elektro Medienerzeugnisse
- 15:30** Kaffeepause

GENEHMIGUNG UND SICHERHEIT BLOCK 3

- 16:00** Förderung des Klimaschutzes durch neues Städtebaurecht? – Anmerkungen zum neuen BauGB aus der Sicht der Biogasbranche
Michael Hammon, Beigeordneter a. D., MH-P Consult Bielefeld, Sprecher des AK Genehmigung u. Genehmigungspraxis im Fachverband Biogas e. V
- 16:30** Technische Anlagendokumentation – Rechte, Pflichten, Inhalte
Dipl.-Ing. Armin Bojahr, Gesellschaft für Umwelttechnik Bojahr mbH & Co. KG
- 17:00** Quo vadis - Anlagensicherheit bei Biogasanlagen?
Dipl.-Ing. Josef Ziegler, Sprecher AK-Sicherheit im Fachverband Biogas e.V.
- 17:30** Ende des VA-Tages

EEG

WORKSHOP 1

Moderation: Dipl.-Ing. Gottfried Gronbach, Präsidiumsmitglied Fachverband Biogas e.V.

09:00- **Überblick über neue Regelungen des EEG**

12:00 RA Prof. Dr. Martin Maslaton, MASLATON Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Anlagenbegriff

RA Dr. Helmut Loibl, Paluka Sobola Loibl & Partner - Rechtsanwälte

Einspeisemanagement

Rechtsanwalt Dipl.-Betr. (BA) René Walter, Fachverband Biogas e.V.

Direktvermarktung

RA Dr. Andreas Hinsch, Blanke Meier Evers - Rechtsanwälte

Statement zur Direktvermarktung und zur Marktprämie

Dipl.-Ing. Wolfgang Urban, Ecologic Institut Berlin, i.A. des Bundesumweltministeriums, Referat KI III 2

Impulsreferat Direktvermarktung

Daniel Hölder, Clean Energy Sourcing GmbH

Vom Reststoff zum hochwertigen Düngemittel

WORKSHOP 2

Moderation: Dipl.-Ing. agr. Thomas Karle, Vorsitzender
Gütegemeinschaft Gärprodukte e.V.

09:00-12:00 **Perspektiven bei der Vergärung biogener Reststoffe**

Dipl.-Ing. David Wilken, Fachverband Biogas e.V.

Rechtliche Anforderungen an die Herstellung und Ausbringung von Gärprodukten

Dipl.-Ing. Hans-Walter Schneichel, Struktur- und
Genehmigungsdirektion NORD, Rheinland Pfalz (SGD Nord)

Verfahren zur Aufbereitung von Gärprodukten – aktueller Stand der Technologien

Univ. Prof. Dr. Werner Fuchs, IFA Tulln, Universität für
Bodenkultur Wien

Einsatz von getrockneten Gärprodukten in der Düngemittelherstellung

Dipl.-Ing. agr. Ulrike Meyer-Reiners, MeMon BV

Qualität von Gärprodukten für neue Märkte

Dr. Andreas Kirsch, Bundesgütegemeinschaft Kompost e.V.

Repowering

WORKSHOP 3

Moderation: Dr.-Ing. Hans Friedmann, Vizepräsident
Fachverband Biogas e.V.

09:00-12:00 **Stellschrauben für ein effizientes Repowering – von der Produktion bis zur Verwertung des Biogases**

Marlies Mensing, Leiterin Abteilung Repowering,
PlanET Biogastechnik GmbH

Verfahrenstechnische und biologische Möglichkeiten zur Leistungssteigerung von Biogasanlagen

Dr.-Ing. Hans Friedmann, Vizepräsident Fachverband Biogas e.V.

Repowering unter Berücksichtigung sicherheitstechnischer Vorgaben

Dipl.-Ing. Uwe Hotes, TAD, Landwirtschaftliche
Sozialversicherung Niedersachsen-Bremen

Anlagenerweiterung im Kontext des EEG und genehmigungsrechtlicher Fragen

Prof. Dr. Martin Maslaton

Biogas für Neueinsteiger

WORKSHOP 4

09:00- **Biologie und Technik**

12:00 Dipl.-Wirtschaftsing. (FH) Marion Wiesheu,
Fachverband Biogas e.V.

Genehmigung und EEG 2009

M.Sc. Georg Friedl, Fachverband Biogas e.V.

EEG 2012 und Wirtschaftlichkeit

Dr. Stefan Rauh, Fachverband Biogas e.V.

Gaseinspeisung

WORKSHOP 5

Moderation: Sandra Rostek M.A., Deutsche Energie-Agentur
GmbH (dena)

14:00- **Rechtlicher Rahmen des EEG für die Biomethannutzung**

17:00 Rechtsanwalt Dipl.-Betr. (BA) René Walter,
Fachverband Biogas e.V.

Massenbilanzsystem

RA Jens Vollprecht, Rechtsanwälte Becker Büttner Held

**Die Einspeisung von Biogas nach der GasNZV –
Aktuelle Sicht der Bundesnetzagentur**

Ass. jur. Daniel Konrad LL.M., Bundesnetzagentur

Kraftstoffquotenhandel

Dr. Timm Kehler, erdgas mobil GmbH

**Quo vadis Biogas – Herausforderungen und
Perspektiven bei der Weiterentwicklung der
gesetzlichen Rahmenbedingungen**

Dipl.-Ing. Wolfgang Urban, Ecologic Institut Berlin, i.A.
des Bundesumweltministeriums, Referat KI III 2

Status quo Biomethanregister

Michael Herr, stellv. Bereichsleiter Regenerative Energien,
Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)

Export Workshop (in englischer Sprache)

WORKSHOP 6

14:00- Chair and key presentation „Biogas in Europe“

17:00 Dr. Arthur Wellinger, President European Biogas Association

Country report Austria

Franz Kirchmeyr, Head of Biogas Affairs,
ARGE Kompost & Biogas Österreich

Country report UK

Charlotte Morton, Chief Executive, The Anaerobic Digestion
and Biogas Association

Country report Turkey

Dr. Thomas Breuer, GIZ Project Director, GIZ – Deutsche
Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit GmbH

Country report USA

Nora Goldstein, Editor, BioCycle and Board Member,
American Biogas Council

Alternative Energiepflanzen in den Startlöchern

WORKSHOP 7

Moderation: Dipl. WirtschaftsIng. Marion Wiesheu,
Fachverband Biogas e.V.

14:00- Potenziale und Grenzen der Nutzung von Sorghum
17:00 als Biogassubstrat

Dr. Maendy Fritz, Leiterin Sachgebiet Rohstoffpflanzen
und Stoffflüsse, Technologie- und Förderzentrum im
Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe (TFZ)

Szarvasigras – Alternative für Biogasanlagen?

Herbert Geißendörfer, Leiter der Abteilung für Pflanzenbau
und Versuchswesen, Landwirtschaftliche Lehranstalt Triesdorf

Leguminosen-Getreide-GPS-Gemenge –

Die sicheren Ergänzungen zum Silomaisanbau

M. Sc. Agrarwissenschaften Carmen Rustemeyer, Produkt-
managerin Energiepflanzen, Dt. Saatveredelung AG (DSV)

Die Durchwachsene Silphie (*Silphium perfoliatum*) – eine Bioenergiepflanze mit Zukunft

Dr. Wolf-Dieter Blüthner, Saatzuchtleiter, N.L.

Chrestensen Erfurter Samen- und Pflanzenzucht GmbH

Moderation: M.Sc. Georg Friedl, Fachverband Biogas e.V.

**14:00-
17:00** **Simulationsgestütztes Anfahren einer Biogasanlage
nach einer Störung**

Dr.-Ing. Jürgen Pröter, DBFZ Deutsches
Biomasseforschungszentrum gemeinnützige GmbH

**Untersuchung der Bioverfügbarkeit von
Spurenelementen zur Biogaserzeugung**

Dipl.-Ing. Adam Feher, HAWK Hochschule für Angewandte
Wissenschaft und Kunst Göttingen – Fachgebiet Nachhaltige
Energie- und Umwelttechnik (NEUTec)

**Kann das spezifische Biogasertragspotenzial
von Maissorten anhand der inhaltstofflichen
Zusammensetzung geschätzt werden?**

Dipl. Ing. agr. Jürgen Rath, Deutsches Maiskomitee e.V. (DMK)

**Globale NIRS-Kalibrationen zur Schätzung
prozessrelevanter Kenngrößen in Biogasküllen**

M.Sc. Christian Krapf, Bayerische Landesanstalt für
Landwirtschaft, Institut für Landtechnik und Tierhaltung

**Die Biogasanlagen als zukünftige CO₂-Produzenten
für die Herstellung von E-Gas**

Dipl. Ing. (FH) Uwe Holzhammer, Fraunhofer IWES,
Fachbereich Bioenergie-Systemtechnik

MITTWOCH 11.01.2012

PLENUM 2. TAG

- 09:00** Offizielle Begrüßung
Josef Pellmeyer, Präsident Fachverband Biogas e.V.

BIOGAS ALS SÄULE DER ENERGIEWENDE BLOCK 4

- 09:15** Zukunftsvisionen EU
Claude Turmes, Abg. im Europäischen Parlament,
Vizepräsident der Grünen (angefragt)
- 10:00** Systemtransformation gestalten: Energiemarkt und
-system fit machen für Erneuerbare Energien
Björn Klusmann, Bundesverband Erneuerbare Energien e.V. (BEE)
- 10:30** Kaffeepause
- 11:00** Der Weg zur Flexibilisierung, neue Aufgaben für
Biogasanlagen
Dr.-Ing. Bernd Krautkremer, Bereichsleiter Bioenergie-
Systemtechnik, Fraunhofer-Institut für Windenergie und
Energiesystemtechnik IWES
- 11:30** Biogas, Gasnetz und Gasspeicher - Ideale Komponenten
für eine nachhaltige Energieversorgung
Dr. Jürgen Lenz, Vizepräsident DVGW
- 12:00** Maßnahmenpaket zur Integration von Biogas in
unser zukünftiges Energieversorgungssystem
Dr.-Ing. Hans Friedmann, Vizepräsident Fachverband Biogas e.V.
- 12:15** Praxisprobleme des EEG 2012 aus juristischer Sicht
Dr. Helmut Loibl, Paluka, Sobola, Loibl & Partner
- 12:45** Mittagspause / Zeit zum Messebesuch

ZUKÜNFTIGE HERAUSFORDERUNG BLOCK 5

- 14:00** Biogasnutzung im Klimawandel – Was muss im
Energiepflanzenanbau in Zukunft beachtet werden?
Dr. agr. Christine von Buttlar, Interdisziplinäres Zentrum für
Nachhaltige Entwicklung (IZNE),
Georg-August-Universität Göttingen
- 14:30** Vorstellung des Projekts „Farbe ins Feld“ (FiF) mit
anschließender Preisverleihung
Dipl.-Ing. agr. Bastian Olzem, Fachverband Biogas e.V.
Josef Pellmeyer, Präsident Fachverband Biogas e.V.
„Biogas - wie sag ich's meinem Nachbarn?“
Der PR-Guide des Fachverband Biogas e.V.
Dipl.-Ing. agr. (FH) Manuel Maciejczyk,
Stellv. Geschäftsführer Fachverband Biogas e.V.
- 15:15** Kaffeepause

EFFIZIENZSTEIGERUNG & REPOWERING BLOCK 6

- 16:00** Fallstudien zur Effizienzsteigerung an Biogasanlagen
Dr.-Ing. Mathias Effenberger, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)
- 16:30** Wie effizient sind Rührwerke? Bestimmung der Effizienz von Tauchmotor- und Schrägachs-Rührwerken anhand der Messung der Nährstoffverteilung im Fermenter
Hans-Joachim Nägele, MSc., Universität Hohenheim, Landesanstalt für Agrartechnik und Bioenergie
- 17:00-18:00** Gelegenheit zum Besuch der Fachmesse

FESTPROGRAMM BLOCK 7

- 18:00** Festvortrag
- 18:30** Verleihung Heinz-Schulz-Ehrenmedaille
- 19:30** Abendveranstaltung

Biogas für Kommunen

PARALLELVERANSTALTUNG 2. TAG

Moderation: N.N.

- 14:00-18:00** Rahmenbedingungen für den Ausbau der Energieerzeugung nach der Energiewende
Michael Wübbels, Verband kommunaler Unternehmen e.V.
- BioKommunal – Aufbau eines bundesweiten kommunalen Bioenergie-Netzwerks und Mobilisierungsmaßnahmen für einen verstärkten Einsatz von Bioenergie in Kommunen**
Bernd Geisen, Bundesverband BioEnergie e.V. (BBE)
- Best Practice Beispiel: Biogas – wirtschaftlich für Stadtwerke**
Klaus Reinders, Geschäftsführer der Stadtwerke Teterow
- Finanzierung von kommunalen Biogasprojekten**
Benjamin Skupsch, Abteilungsdirektor Zielkundenmanagement
Öffentliche Hand / Kommunalnahe Unternehmen, Helaba
Landesbank Hessen-Thüringen
- Kreislaufwirtschaftsgesetz in der Praxis**
Dr.-Ing. Michael Kern, Witzenhausen Institut GmbH
- Biogasanlagen als Energiespeicher**
N.N.

DONNERSTAG 12.01.2012

PLENUM 3. TAG

- 09:00** Begrüßung und Einführung
Dipl.-Ing. Daniel Hölder, Bundesverband BioEnergie e.V. (BBE)

DIREKTVERMARKTUNG VON STROM BLOCK 8

- 09:10** Direktvermarktungsinstrumente im EEG 2012
Dipl.-Ing. (FH) Uwe Holzhammer, IWES Kassel

- 09:30** Podiumsdiskussion:
Direktvermarktungskonzepte in der Praxis
Teilnehmer: Arcanum Energy Management GmbH, Clean Energy Sourcing GmbH, GDGE Genossenschaft Deutscher Grün-Energie Erzeuger eG i.G, GESY – green energy systems GmbH, Next Kraftwerke GmbH
Moderation: Dipl.-Ing. Daniel Hölder

- 11:00** Kaffeepause

GASEINSPEISUNG BLOCK 9

- 11:30** Das Erneuerbare Gaseinspeise- und Speichergesetz (EEGasG): Erdgasnetz als Speicher- und Transportmedium fit für Erneuerbare Energien machen
Dr. Martin Altrock, Becker Büttner Held

- 12:00** Biomethanbereitstellung, -verteilung und -nutzung in Deutschland – Ergebnisse zweier Marktmonitorings
Dipl. Ing. Johan Grope, DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum gemeinnützige GmbH

- 12:30** Biogaseinspeisung – Vorgaben und Gestaltungen nach EEG 2012 und KoV IV
Dr. Nils Graßmann, PwC Legal AG

- 13:00** Biogas als Treibstoff - Möglichkeiten und Grenzen aus Sicht eines Betreibers
Horst Seide, Biogasanlagenbetreiber

- 13:30** Ende der Veranstaltung / Zeit zum Messebesuch

- 14:00** Mitgliederversammlung

Aktuelle Erkenntnisse zur Biogasanlagensicherheit

WORKSHOP 9

Moderation: Dipl.-Ing. agr. (FH) Manuel Maciejczyk,
Stellv. Geschäftsführer Fachverband Biogas e.V.

09:00-12:00 Aktuelle Entwicklungen im Bereich der Anlagensicherheit

Josef Ziegler, Sprecher Arbeitskreis Sicherheit

Praktische Erfahrungen zur sicheren Wartung und Instandhaltung von Biogasanlagen

Toni Baumann, ARGE Biogas - SAFETY FIRST!

Sichere Biogaserzeugung im Kontext der Energieaufsicht N.N.

Sicherheitsmanagementsysteme bei Biogasanlagen

Dr. Sarah Gehrig, Gehrig

Management- & Technologieberatung GmbH

Nachhaltigkeit bei Biogasanlagen

WORKSHOP 10

Moderation und Einführungsvortrag:

„Was ist Nachhaltigkeit?“

Dr. Stefan Rauh, Fachverband Biogas e.V.

09:00-12:00 Biomethan und CO₂-Nutzung: erhöhter Klimaschutzbeitrag durch Netto-Senke?

Dipl.-Ing. Karin Arnold, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH

Substratausnutzung in Biogasanlagen mit und ohne gasdichtem Gärrestbehälter

Prof. Dr. Friedrich Weißbach, selbstständiger Biogasberater

Biogas aus Kleegras: Wenn die Energieerzeugung der Nahrungsmittelerzeugung dient

Dipl.-Math. Wolfram Schöberl, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf

Verbindliche Nachhaltigkeitsstandards für die Biogaserzeugung; Einbeziehung indirekter Landnutzungseffekte oder weiterhin Business-as-usual?

Dipl.-Ing. Frank Hofmann, Ecofys Germany GmbH

Änderungen des rechtlichen Rahmens bei der Genehmigung von Biogasanlagen

WORKSHOP 11

Moderation: Michael Hammon, Beigeordneter a.D. –
Sprecher des AK Genehmigung & Genehmigungspraxis

09:00-12:00 Anlagenbezogener Gewässerschutz – die neue Bundes-Anlagenverordnung (VAUwS)

Martin Böhme, Bundesministerium für Umwelt,
Naturschutz und Reaktorsicherheit (angefragt)

Technische Regelwerke wassergefährdender Stoffe (TRwS) - Vorstellung des aktuellen Bearbeitungsstandes

a. TRwS 792 - JGS Anlagen

Dipl.-Ing. agr. Hartmut Schlepps, Landvolk
Niedersachsen Landesbauernverband e.V.

b. TRwS 793 - Biogasanlagen

Dipl.-Ing. (FH) Simone von Schlichtkrull-Guse,
TrueEnergy GmbH

Energiewende und Bauplanungsrecht – Möglichkeiten für die Erschließung von Biogasstandorten

Referent: RA Andreas Lahme, Kanzlei Engemann und Partner

„Die Rechte Dritter“ – Biogasanlagen und ihre Nachbarschaft

RA Dr. Andreas Hinsch, Kanzlei Blanke, Meier & Evers

Kurzer Ausblick: Änderungen im Immissionsschutzrecht

Dipl.-Ing. Gepa Porsche, Fachverband Biogas e.V.

FREITAG 13.01.2012

BIOGAS LEHRFAHRT

08:00 Treffpunkt am Messegelände

(wird während der Jahrestagung ausgeschildert)

Es werden drei Touren zu jeweils drei Biogasanlagen im Großraum Bremen zu folgenden Schwerpunkten angeboten:

Tour NawaRo-Anlagen mit Gaseinspeisung und verschiedenen Wärmekonzepten.

Tour Abfallvergärungsanlagen mit Biogasanlagen, in denen verschiedene Reststoffgruppen eingesetzt werden.

Tour International mit englischer Simultanübersetzung für unsere ausländischen Gäste. Angefahren wird eine Zusammenstellung der Biogasanlagen aus den anderen Touren.

KOSTEN

KOSTEN PLENARTAGUNG

Für **Mitglieder** des Fachverbandes Biogas e. V. / EBA:

10. 01.	11. 01.	12. 01.	Lehrfahrt 13. 01.
80 EUR	95 EUR	60 EUR	100 EUR
135 EUR			
	115 EUR		
180 EUR			

Für **Nichtmitglieder** des Fachverbandes Biogas e. V.:

10. 01.	11. 01.	12. 01.	Lehrfahrt 13. 01.
240 EUR	290 EUR	160 EUR	100 EUR
490 EUR			
	410 EUR		
570 EUR			

In der **Teilnahmegebühr** für das Plenum ist eine Verpflegungspauschale enthalten, der Tagungsband und Getränke während der Kaffeepausen. Die Anmeldung für den 10.01.2012 beinhaltet das Mittagessen und für den 11.01.2012 das Mittagessen und die Abendveranstaltung.

BIOGAS FÜR KOMMUNEN

Die Parallelveranstaltung „**Biogas für Kommunen**“ thematisiert die wichtigsten Eckpunkte bei der Realisierung erneuerbarer Energieprojekte. Teilnehmer am Block „Biogas für Kommunen“ können ergänzend Vorträge im Plenum buchen.

KOSTEN BIOGAS FÜR KOMMUNEN

	Regulär	Mitglieder des FVB
A) Biogas für Kommunen	140 EUR	100 EUR
B) Biogas für Kommunen inkl. Plenum am 11.01.	290 EUR	150 EUR
C) Biogas für Kommunen inkl. Plenum an allen 3 Tagen	610 EUR	250 EUR
D) Wie „C“, aber zusätzlich zwei Workshops nach Wahl (mit verbindl. Anmeldung für die Workshops)	810 EUR	450 EUR

KOSTEN

KOSTEN WORKSHOPS

Workshops **nur für Mitglieder** des Fachverbandes Biogas e. V. (Außer: Workshop 4, offen für alle Interessierten)

Teilnahmegebühr je Workshop: 100 EUR

Die **Teilnehmerzahl** ist begrenzt, Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Teilnahme am Workshop und/oder Plenum berechtigt auch zum Besuch der BIOGAS-Fachmesse am Tag der Teilnahme. Es wird keine Ermäßigung gewährt.

KOSTEN FACHMESSE

Besuch der BIOGAS-Fachmesse (keine Voranmeldung notwendig)

10. 01.	11. 01.	12. 01.
17 EUR	17 EUR	17 EUR

Für Mitglieder des Fachverbandes (Nachweispflicht) kostenlos.

ANMELDEFRIST / ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Die Möglichkeit zur Zahlung auf Rechnung besteht bis zum 09.12.2011. Teilnehmer, die sich später anmelden, müssen die Konto-/ Kreditkartendaten angeben oder an der Tageskasse bezahlen. Endgültiger Anmeldeschluss ist der 30.12.2011. Danach und bei einer Anmeldung vor Ort wird eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 15% der Teilnahmegebühr fällig.

Die Ausgabe der Tagungsunterlagen erfolgt vor Ort und nur nach vollständiger Bezahlung der Teilnahmegebühren. Eine kostenfreie Stornierung ist nur schriftlich und nur bis zum 30.12.2011 möglich. Danach wird die volle Höhe der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Ausnahmefälle müssen nachgewiesen werden und können erst nach der Veranstaltung bearbeitet werden. Bitte senden Sie dafür eine E-Mail an info@biogastagung.org.

Vertreter von Behörden und Studenten erhalten eine einmalige Ermäßigung von 30% auf den regulären Eintrittspreis der Plenartagung gegen Nachweis (mit Lichtbild).

Die BIOGAS Fachmesse und Job-Börse ist für Schüler und Studenten kostenfrei (gegen Nachweis mit Lichtbild).

Bitte melden Sie sich frühzeitig an und bedenken Sie, dass die Teilnehmerzahl in den Workshops begrenzt ist!

BIOGAS-FACHMESSE

Die BIOGAS-Fachmesse in den Hallen 5 und 6 ist der wichtigste Treffpunkt der internationalen Biogas-Community. Als Fachbesucher haben Sie hier die Möglichkeit, sich ein umfassendes Bild neuester Biogas-Trends zu verschaffen.

HIGHLIGHTS

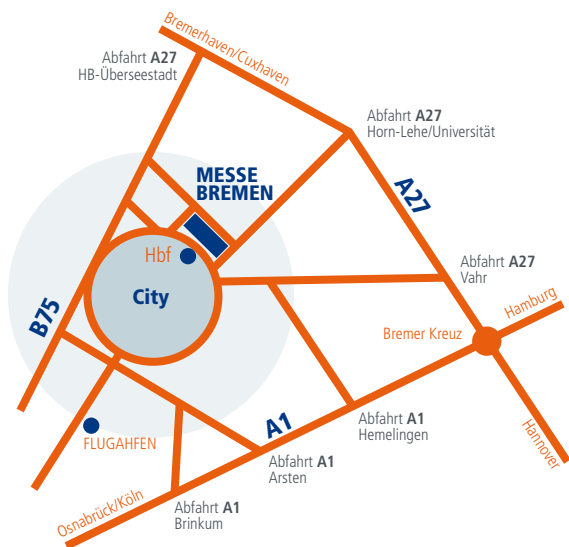
- über 340 Aussteller auf mehr als 13.000 m²
 - Planer/Hersteller von Biogasanlagen
 - Hersteller/Anbieter von Anlagenkomponenten
 - Substratbereitstellung
 - Landtechnik/Biomasselogistik
 - Dienstleistungen/Consulting
- Aussteller-Fachforum mit über 30 Vorträgen
- Job-Börse

GELÄNDEPLAN

■ FACHMESSE □ TAGUNG / WORKSHOPS / PRESSE-CENTER



ANREISE



ANFAHRTBESCHREIBUNGEN MESSE BREMEN

Für Ihr Navi: Messe Bremen, Findorffstraße 101, 28215 Bremen

Von der Autobahn: Anschluss an die A1, A27, A28, in 10 Min. von der Autobahnabfahrt ins Messeparkhaus oder auf das Messegelände mit 2.500 Parkplätzen. Folgen Sie der Beschilderung Centrum/Messe Bremen.

Vom Hauptbahnhof: 3 Minuten Fußweg

Vom Flughafen: Anfahrt in nur 15 Minuten per Taxi oder Straßenbahn (Linie 6 bis Haltestelle Blumenthalstraße)

Mit Bus & Straßenbahn: Bequem zur Messe mit 3 Buslinien: 24 (Haltestelle Blumenthalstraße), 26 und 27 (Haltestelle Messe Centrum) und per Straßenbahn - mit den Linien 6 und 8 (Haltestelle Blumenthalstraße)

Mit dem Taxi: Taxivorfahrt vor die Hallen oder Taxistand am Nordausgang des Hauptbahnhofs

HOTELRESERVIERUNGEN

WellPart
Bultstraße 7-9
30159 Hannover
Tel.: +49 (0)511 162 07-08
Fax: +49 (0)511 162 07-09

E-Mail: info@wellpart.de
oder online über
www.biogastagung.org

Der Fachverband Biogas e.V. ist mit ca. 4500 Mitgliedern die größte deutsche und europäische Interessenvertretung der Biogas-Branche. Er vertritt bundesweit Hersteller, Anlagenbauer, Planer sowie landwirtschaftliche und industrielle Biogasanlagenbetreiber.

Medienpartner:

joule

dlz agrar
magazin

BI GAS
Journal

agrarheute.com

Ideelle Träger:



Bundesverband BioEnergie e.V.



Fachverband Biogas e. V.

Hauptgeschäftsstelle

Angerbrunnenstr. 12

85356 Freising

Tel.: 0 81 61 - 98 46-60

Fax: 0 81 61 - 98 46-70

E-Mail: info@biogas.org

www.biogastagung.org

www.biogas.org

www.biogas-tour.de

www.farbe-ins-feld.de

**Anmeldung per Fax: +49 (0)911 86 06-12 83 68**

21. Jahrestagung Fachverband Biogas e.V. mit BIOGAS-Fachmesse,
11 Workshops zu praktischen Themen der Biogasnutzung und

Anmeldeadresse (bitte in Druckbuchstaben)

Anrede/Titel Vorname Name

Firma/Institution

Straße PLZ/Ort

Telefon/Fax E-Mail

- Behörde / Hochschule / Student** (Nachweispflicht)
 Presse (Nachweispflicht)

Die Kosten finden Sie auf den Seiten 17-18 erläutert.

- Ich nehme am **Plenum** der 21. BIOGAS Jahrestagung teil:
 10.01. 11.01. 12.01.
- A) Ich nehme an der Parallelveranstaltung am 11.01.
„Biogas für Kommunen“ teil.
 B) inkl. **Plenum** am 11.01.
 C) inkl. **Plenum** 10.01. -12.01.
 D) inkl. **Plenum** 10.01. -12.01. und **2 Workshops**
(bitte rechts markieren)
- Ich nehme an der **Abendveranstaltung** am 11.01. ab 19:00 Uhr teil
- Ich nehme an der **Lehrfahrt** teil:
 International NawaRO Abfall

- Ich zahle
 per **Rechnung** (nur bis 09.12.2011 möglich)
 per **Kreditkarte**

Karteninhaber

Kartennummer

Prüfziffer gültig bis

Herausgeber:

- Mastercard VISA American Express

Online-Registrierung:

www.biogastagung.org/tagungsregistrierung
 www.biogastagung.org/registration

**Anmeldeschluss 30.12.2011**

(Nach diesem Termin 15% Verwaltungsaufschlag)

Zahlung auf Rechnung bis 09.12.2011**Rechnungsadresse** Anmeldeadresse = Rechnungsadresse

Anrede/Titel Vorname Name

Firma/Institution

Straße PLZ/Ort

Telefon/Fax E-Mail

- Bitte senden Sie mir Infomaterial über eine **Mitgliedschaft**
 im Fachverband Biogas e.V. zu.
 Ich **bin Mitglied** im Fachverband Biogas e.V. / EBA

Mitgliedsnummer (Pflichtangabe)

Ich nehme an folgenden **Workshops** teil:
(nur für Mitglieder, gesonderte Teilnahmegebühr)

- Dienstag 10.01.** (parallel, jeweils 09:00 - 12:00 Uhr)
 WS1 WS2 WS3 WS4 (Offen für Alle)

- Dienstag 10.01.** (parallel, jeweils 14:00 - 17:00 Uhr)
 WS5 WS6 WS7 WS8

- Donnerstag 12.01.** (parallel, jeweils 09:00 - 12:00 Uhr)
 WS9 WS10 WS11

Bitte frühzeitig anmelden, wegen begrenzter Teilnehmerzahl.

- Ich wünsche **keinen Eintrag in der Teilnehmerliste**, die zur
 Veranstaltung ausgegeben wird. (Die Teilnehmerliste enthält folgende
 Angaben: Firmenname, Teilnehmername, Firmensitz)

per Lastschrift (nur von Banken aus dem Inland möglich)

Kontoinhaber

Konto BLZ

Bank

Ort, Datum, Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift

**Bitte melden Sie sich frühzeitig an! Nach Anmeldeschluss am 30.12.2011 erhöht sich die Teilnahmegebühr wegen
 zusätzlicher Verwaltungskosten um 15%.**

KOSTENFREIE INFOHOTLINE:

08 00/11 24 64 27